



**Per Mail  
an Presseverteiler**

Hausanschrift: Bgm.-Zauner-Ring 11, 85221 Dachau  
MVV-Omnibuslinie 720 und 722:  
Haltestelle „Landratsamt“  
Postanschrift: Weiherweg 16, 85221 Dachau

Sachbearbeitung Wolfgang Reichelt  
Zimmer: 304  
Telefon: 08131 / 74 - 453  
Telefax: 08131 / 74 - 210  
E-Mail: [pressestelle@ira-dah.bayern.de](mailto:pressestelle@ira-dah.bayern.de)  
Internet: [www.landratsamt-dachau.de](http://www.landratsamt-dachau.de)  
Unser Zeichen: BdL / 314 - 1 / 2  
Datum: 25.05.2020

## PRESSEMITTEILUNG

### Fünftes Landkreisingymnasium kommt nach Röhrmoos

Der Standort für das fünfte Landkreisingymnasium steht fest. Den grundsätzlichen Bedarf für die zeitnahe Errichtung eines weiteren, fünften Gymnasiums im Landkreis, den der Kreistag in einem Grundsatzbeschluss am 26.10.2018 festgestellt hatte, wurde vom Bayerische Kultusministerium ja bereits im September letzten Jahres anerkannt und in einem Schreiben aktuell nochmals ausdrücklich bestätigt.

Die vom Kreistag zugleich mit großer Mehrheit gewünschte zusätzliche strukturpolitische Weichenstellung durch Genehmigung eines Standorts im westlichen Landkreis trägt das Kultusministerium jedoch nicht mit. Eine vom Kreistag im Oktober 2019 geforderte erneute Prüfung des Errichtungsantrags hatte zum Ergebnis, dass der Standort Bergkirchen leider absehbar nicht über ein ausreichend hohes Schülerpotential verfügt. Entsprechend hat Staatsminister Professor Dr. Michael Piazzolo dem Landkreis nun mitgeteilt, dass dieser vom Kreistag primär gewünschte Standort nicht genehmigungsfähig ist.

**Sie finden uns auch auf Facebook:** <https://www.facebook.com/LandratsamtDachau>

#### Büro des Landrats

**Besuchszeiten:**  
Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 14.00 – 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Konten:**  
Sparkasse Dachau  
Volksbank Raiffeisenbank  
Postbank München

**IBAN:**  
DE98700515400380901645  
DE75700915000000006050  
DE49700100800010148808

**BIC:**  
BYLADEM1DAH  
GENODEF1DCA  
PBNKDEFF700

Die über den Jahreswechsel von den westlichen Landkreismunicipalitäten vorgelegten (neuen) Prognosezahlen können in dieser Form nicht direkt berücksichtigt werden, da sie - auch wenn laut Kultusministerium durchaus sinnvoll und wohl realisierbar – auf Bauleitplanungen in den kommenden eineinhalb Jahrzehnten basieren, welche von den gemeindlichen Gremien zum größten Teil noch nicht beschlossen wurden.

Das Ministerium weist in diesem Zusammenhang außerdem auf ein bisher nicht behandeltes schulstrukturpolitisches Thema des Landkreises hin, wonach aufgrund des Bevölkerungswachstums sowie den G9-Auswirkungen Schulen in Nachbarkommunen ab 2025 nicht mehr aufnahmefähig sein könnten. Dies gilt insb. für die Haimhauser Gymnasiasten, welche aktuell in großer Zahl auf das Carl-Orff-Gymnasium in Unterschleißheim gehen. Die dortigen Kapazitäten werden aufgrund der genannten Entwicklungen in Zukunft vorrangig von den Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis München beansprucht werden. Somit sprechen für den Standort Röhrmoos auch noch zukünftige, bisher nur gering berücksichtigte Schülerpotentiale aus der Gemeinde Haimhausen.

Der Schulausschuss wird über die Entwicklung und das weitere Procedere in seiner nächsten Sitzung am 26.06.2020 beraten. In den vergangenen Monaten hatte die Landkreisverwaltung parallel für beide Standorte die Vorplanungen gemeinsam mit den jeweiligen Gemeinden vorangetrieben und beispielsweise bereits entsprechende Grundstücke gesichert. Landrat Stefan Löwl und der Röhrmooser Bürgermeister Dieter Kugler werden nun zeitnah die notwendigen Entscheidungen vorbereiten und den zuständigen Gremien auf Kreis- und Gemeindeebene vorlegen; denn Ziel ist es, das neue Gymnasium im Schuljahr 2025/2026 fertigzustellen.

gez.

Wolfgang Reichelt

Medienbeauftragter